The page features a decorative arrangement of six circles. Three circles are solid light purple, and three are hollow with a light purple outline. They are arranged in two rows of three. The top row circles are positioned behind the main title text. The bottom row circles are positioned behind the subtitle text.

Jahres Hauptversammlung domicil 2013

Bericht des Vorstandes

Weltmusik im domicil



Bericht über die einzelnen Bereiche innerhalb des Vorstandes

- Bericht des 1. Vorsitzenden Udo Wagener.
- Bericht des 2. Vorsitzenden Horst Ziemann.
- Bericht des Schatzmeisters Christoph Aderholz.
- Bericht der Beisitzerin Alexandra Schiffmann
- Bericht des Beisitzers Wolfgang Wertz
- Bericht des Ehrenvorsitzenden Günter Maiß

Vokalartistinnen im domicil

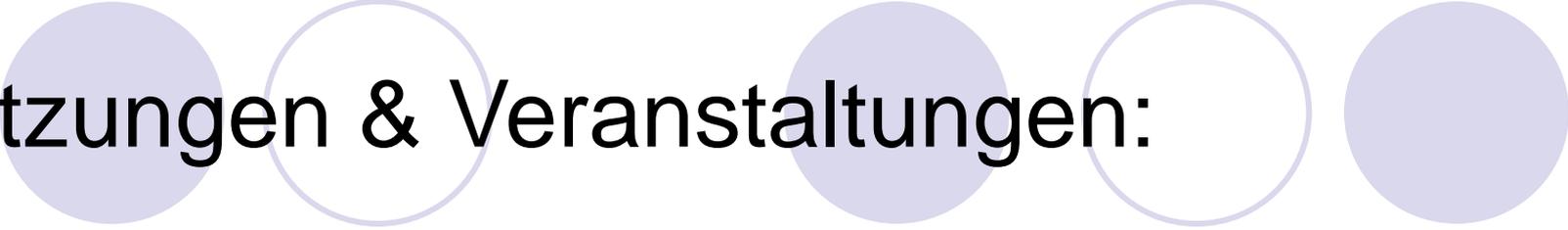


Gespräche mit Sponsoren und der Politik

- Gespräch mit Herrn Bödecker dem Vertreter unseres Sponsors DEW21.
- Gespräch mit unserem Stadtdirektor und Kulturdezernenten Herrn Stüdemann
- Gespräch mit unserem Rechtsdezernent Herrn Steitz
- Gespräche mit den Kulturpolitikern.

Alle Jahre wieder am 26.12 die
Weihnachtsmatinee im Opernhaus.





Sitzungen & Veranstaltungen:

- Sitzungen des Kulturausschusses der Stadt Dortmund.
- Teilnahme am Gesprächskreis „Dortmund die Musikmacher“.
- Übergabe des Spielstättenpreises im Stadtgarten Köln.

Krakau ist wunderbar



Kinderkonzerte im domicil





Bericht des 2. Vorsitzenden

Bericht über das Programm im domicil
von Mai 2012 bis Junli 2013

Ramon Valle im domicil



Was lief?

- Dortmunder Jazztage
- Jazzmeeting WDR
- Saxofon-Special
- SOUNDZZ (Familienkonzerte)
- DIS Festival
- Jugend jazzt NRW/Westfalen Jazzpreis/DEW21
Förderpreisträger

Contrastnacht

Ausverkauft!!!

- ✓ East West European Jazz Orchester
- ✓ WDR 5 Science Slam
- ✓ Angelo Kelly „Off Road“ – The Christmas Show
- ✓ Marla Glen
- ✓ Manu Katche
- ✓ Lizz Wright
- ✓ Ravi Coltrane

Big Names

- Marilyn Mazur Group
- Al Foster feat. Wallace Roney
- Stanley Jordan
- Maria Joao
- Ramón Valle

DORTMUNDER JAZZTAGE

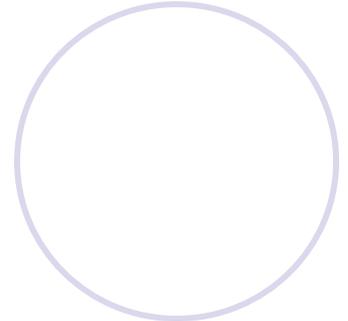
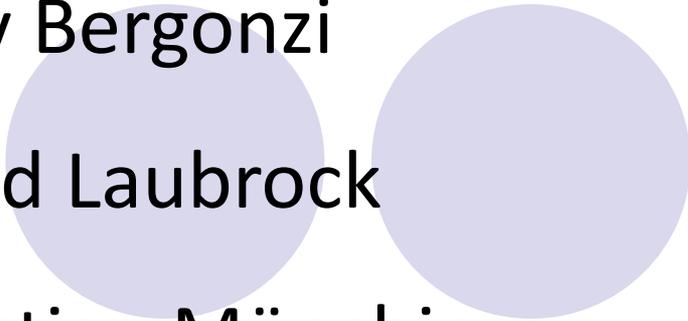
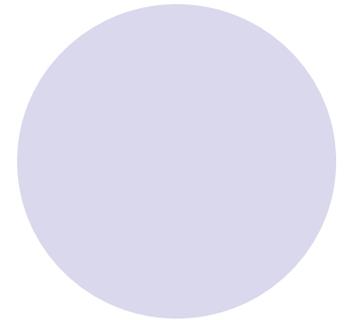
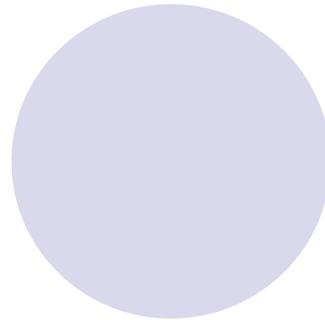
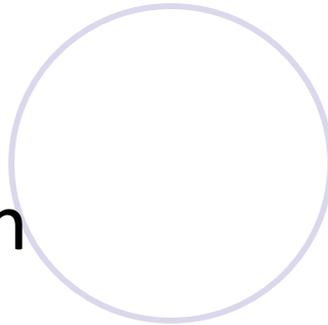
- Terence Blanchard Quintet
- John Abercrombie Quartet
- Stephan Mattner & Laia Genc
- Trio Elf
- Karl Lippegas: John Coltrane „Trane Trannce“

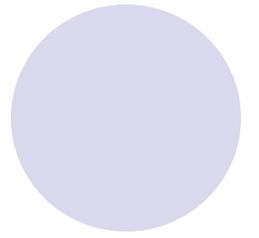
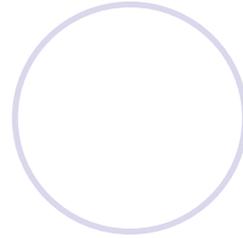
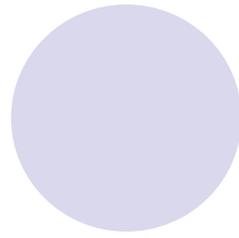
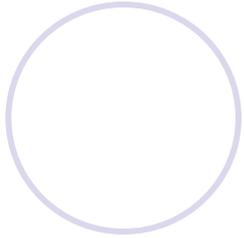
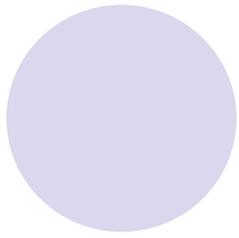
Antje Bijma im Club



Saxophon-Special

- Ravi Coltrane
- Joshua Redman
- Jerry Bergonzi
- Ingrid Laubrock
- Christian Münchinger
- Christine Corvisier





Clubspots

- Dotown Wonder Bros.
- Klare Bektas Ak
- Marc Doffey „North Greek“
- Jan Bierther Quartett
- Oliver Maas Trio
- Henning Wolter Trio
- Sebastian Gahler Trio
- Hannah Köpf Band
- Masha Bijlsma Quartet

Tango Transit

Clupspot mit Thomas Siffling im domicil

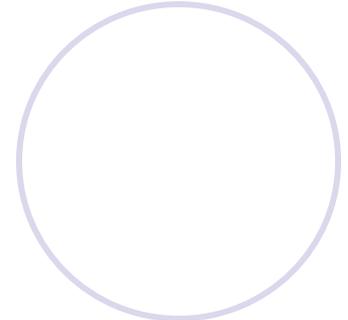
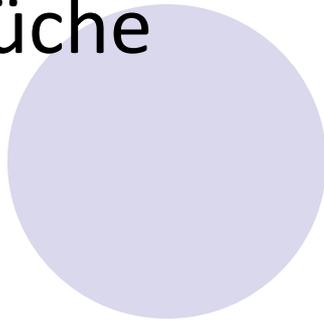
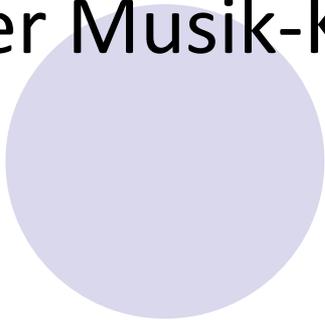
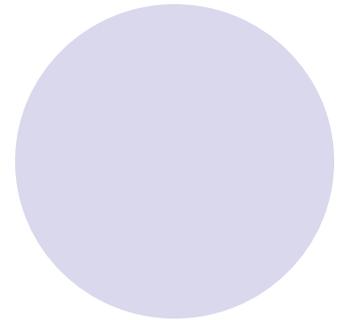
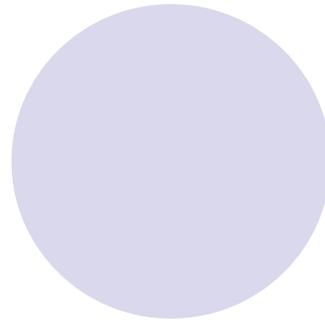
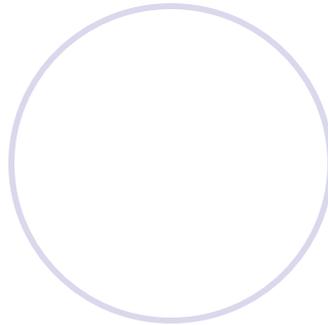


SOUNDSZZ (Familienkonzerte)

- Tochi Melo

- Mr. Shirazy

- In der Musik-Küche

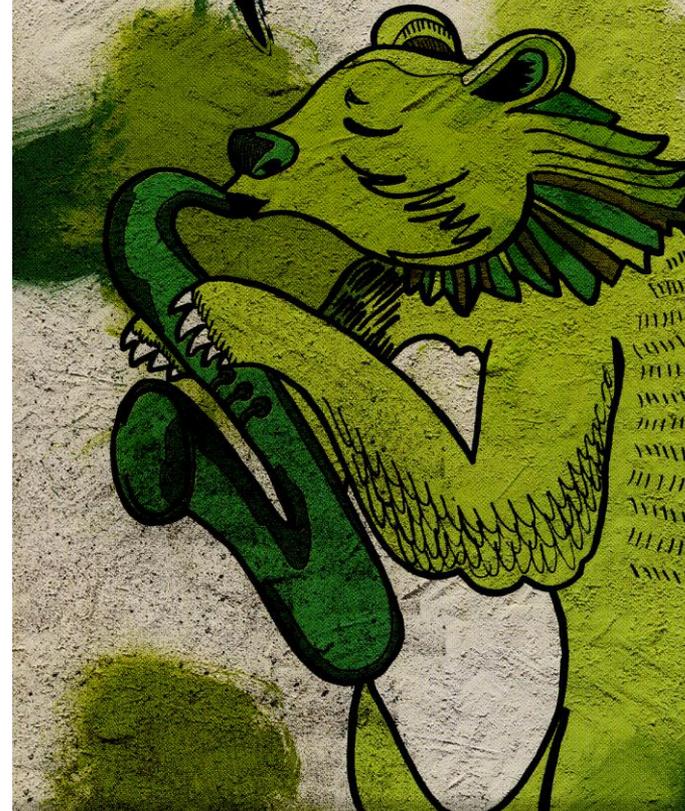


Familienkonzerte:
Für Kinder und
alle die jung
geblieben sind.

domicil

1. Halbjahr 2013

SOUNDZZ



familienkonzerte

WDR Jazzmeeting

- 25 Jahre Bundesjazzorchester
- Cecile Bonacina Trio
- Hans Wanning & Ingo Senst
- Silent Bass (remember Peter Trunk)
- Stephan Mattner & Laia Genc

Der blaue Salon

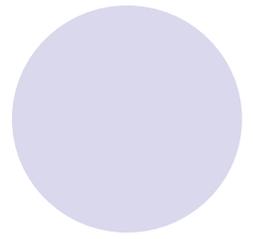
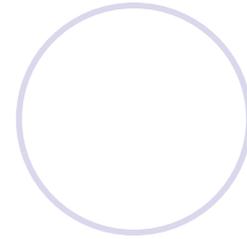
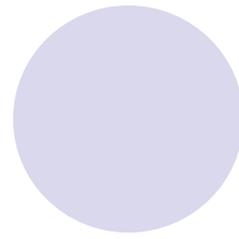
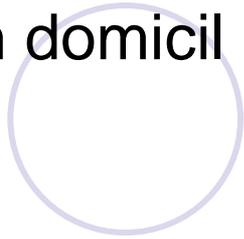


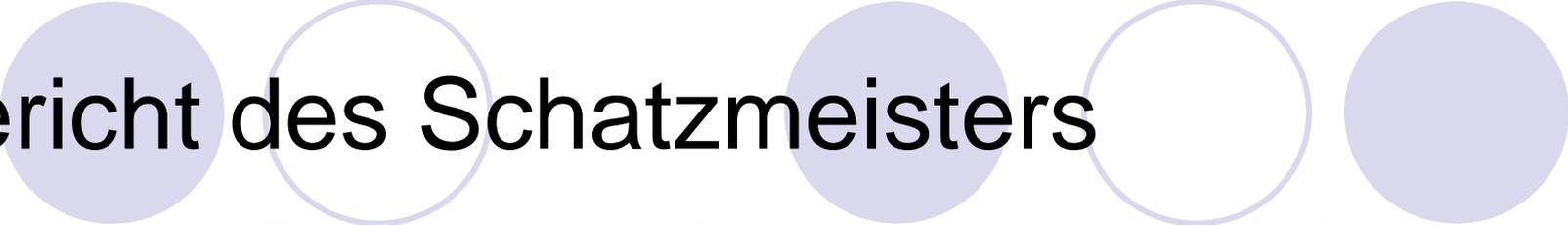
KlangVokal

- Elina Duni Quartet feat. Colin Vallon
- Emel Mathlouthi
- My Sweet Canary



Bröde vier im domicil





Bericht des Schatzmeisters

Daten und Zahlen zum Haushalt des domicil e.V.

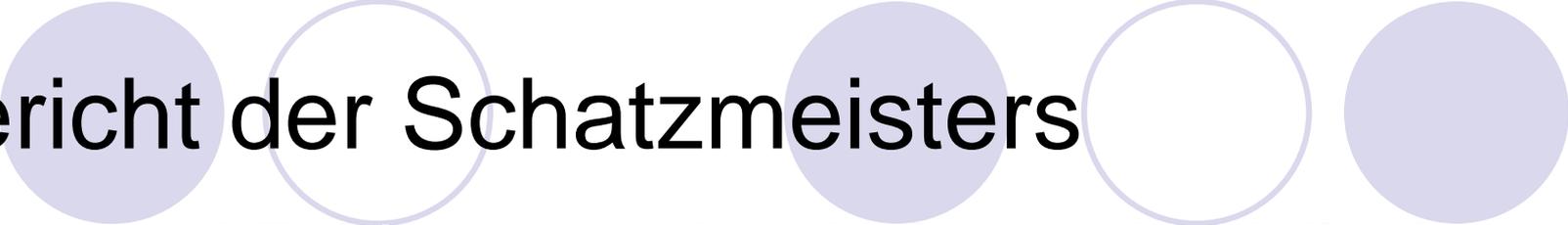
Einnahmen

Gesamt 9 975,00 €

davon:

Mitgliedsbeiträge 7.755,00 €

Spenden 1.600,00 €



Bericht der Schatzmeisters

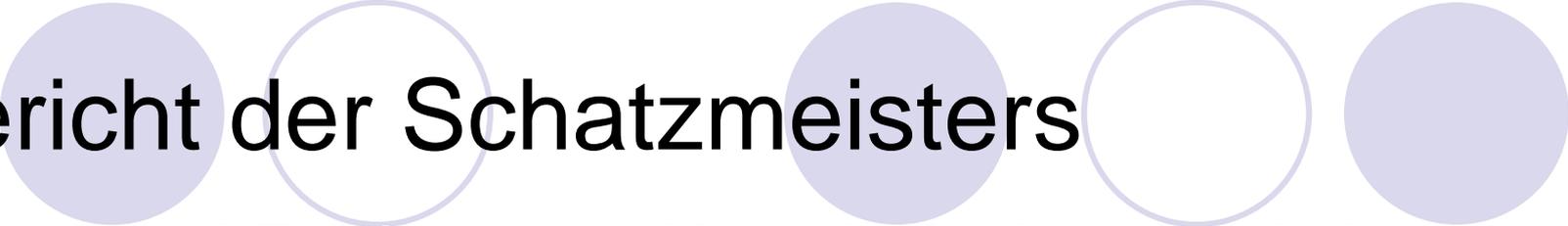
Daten und Zahlen zum Haushalt des domicil e.V.

Ausgaben

Gesamt 8.112,00 €

davon

Monday Night S. 1. Jan.-Mai 2155,25 €



Bericht der Schatzmeisters

Daten und Zahlen zum **Haushalt** des domicil e.V.

Konto Anfang 2012	500,02 €
Einnahmen	9.975,00€
Ausgaben	8.112,00€
Konto Ende 2012	2.363,02€

Bericht der Beisitzerin Alexandra Schiffmann

Entwicklung der Mitgliederzahlen und Dienste 2012/2013

Aktive: 76 / 79 **Förderer:** 83 / 75

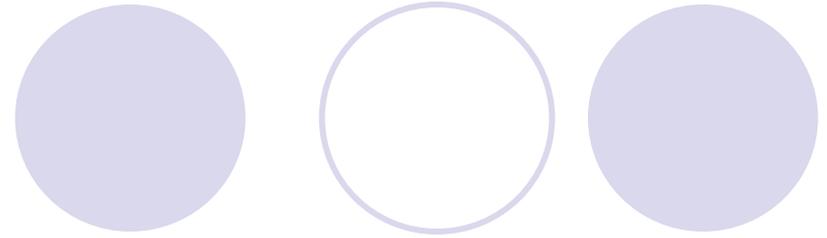
Ehren: 19 / 19 **Probe:** 12 / 8

Wechsel: Förderer -> Aktiv 0

Geleistete Stunden: 3684 h

Std/Mitglied: 46,05 h Dauer/Dienst: 6,32 h Dienste: 583

Bericht der Beisitzerin Alexandra Schiffmann



Bisher geleistete Dienste 2013

- 2012 (Stand: 30.06.13) sind bereits 1920 Stunden in knapp 301 Diensten ehrenamtlich von den Mitgliedern erbracht worden. (Dank an Elke für die Erfassung).

**!!! DANKE FÜR EUREN EINSATZ
in 2012 und 2013 !!!**



Bericht des Beisitzers Wolfgang Wertz

Bericht über die Satzungsgruppe:

Die neue Gruppe zum Vereinsauftritt im Internet läuft nun an, dazu Informationen an die Mitglieder:

Günter Maiß berichtet über die Befragung und die Marketingrunde:

- Ergebnisse der Befragung im domicil Günter Maiß berichtet.
- Bericht über die Marketingrunde.



domicil Dortmund

Ergebnisse der Gästebefragung 2010 – 2012

Konzept/Auswertung: Günter Maiß

Methodik

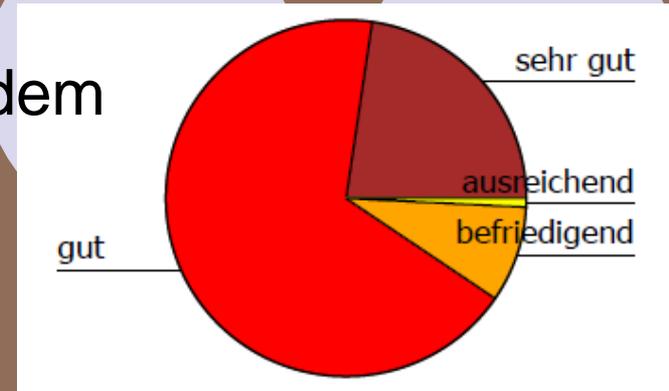
- Interviews face to face (bzw. selbständig ausgefüllt)
- 21 z.T. offene Fragen plus Abfrage demographischer Merkmale;
- 5 Themenblöcke u.a.: Besuchsverhalten, Zufriedenheit mit Programm, Location, Service etc.; Musikalische Vorlieben /Kompetenz; Informationsbeschaffung
- Teilnehmerzahl N = 436
- Befragungszeitraum 2010 bis 2012
- befragt wurde bei verschiedenen Veranstaltungsformaten sowie in der Bar (ca 7 %)
- Anmerkung zur Auswertung: Als Jazzkenner sind hier diejenigen definiert, die ihre Kenntnisse als hoch oder sehr hoch einschätzen

Gesamtzufriedenheit

(N= 436 Befragte / 379 Antworten)

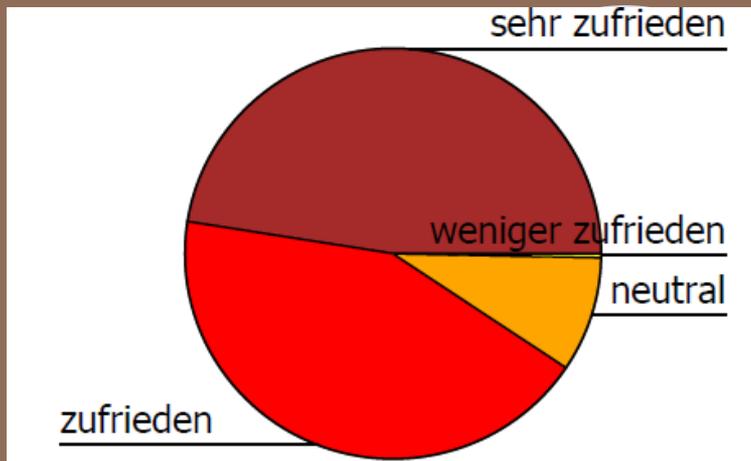
Gesamtbewertung:

- **91 %** der Besucher sind mit dem domicil zufrieden bzw. sehr **zufrieden**. Differenziert ...
- 75 % der Jazzkenner,
- 89 % der Dortmunder,
- 96 % bei den „Nichtjazzkennern“
- Nur 0,8 % vergeben die Schulnote 4, niemand eine 5 !



- Eine **Weiterempfehlung an Freunde würden 99%** der Besucher aussprechen.

Zufriedenheit mit dem Programm



Links: **Niveau** der Veranstaltung, rechts: **Vielfalt**

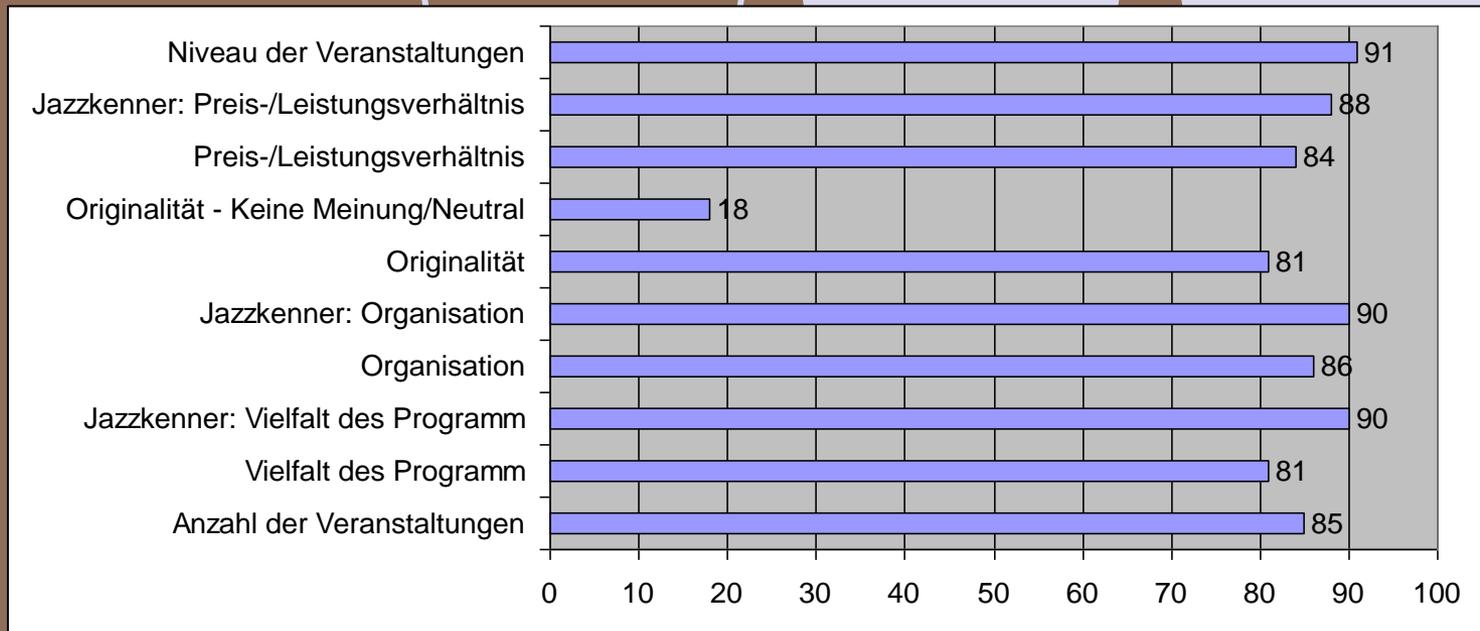
Gestaltung Vielfalt

Value Label	Value	Frequency	Percent	Valid Percent	Cum Percent
sehr zufrieden	1	91	20,87	29,93	29,93
zufrieden	2	151	34,63	49,67	79,61
neutral	3	51	11,70	16,78	96,38
weniger zufrieden	4	9	2,06	2,96	99,34
gar nicht zufrieden	5	2	,46	,66	100,00
Fehlender Wert	99	132	30,28	Missing	
<i>Total</i>		436	100,0	100,0	

Differenzierte Zufriedenheits- betrachtung

Anteil der zufriedenen und sehr zufriedenen Gäste bezüglich ...

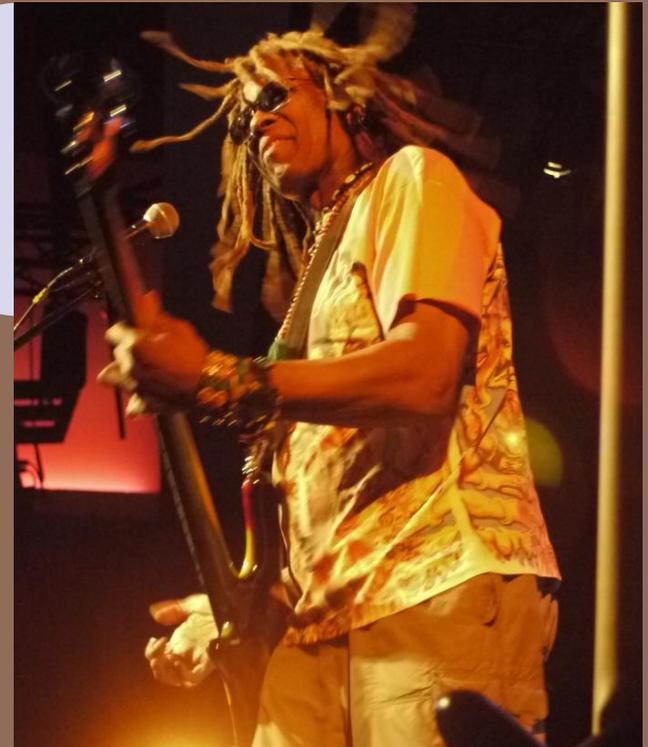
(Angabe in %)



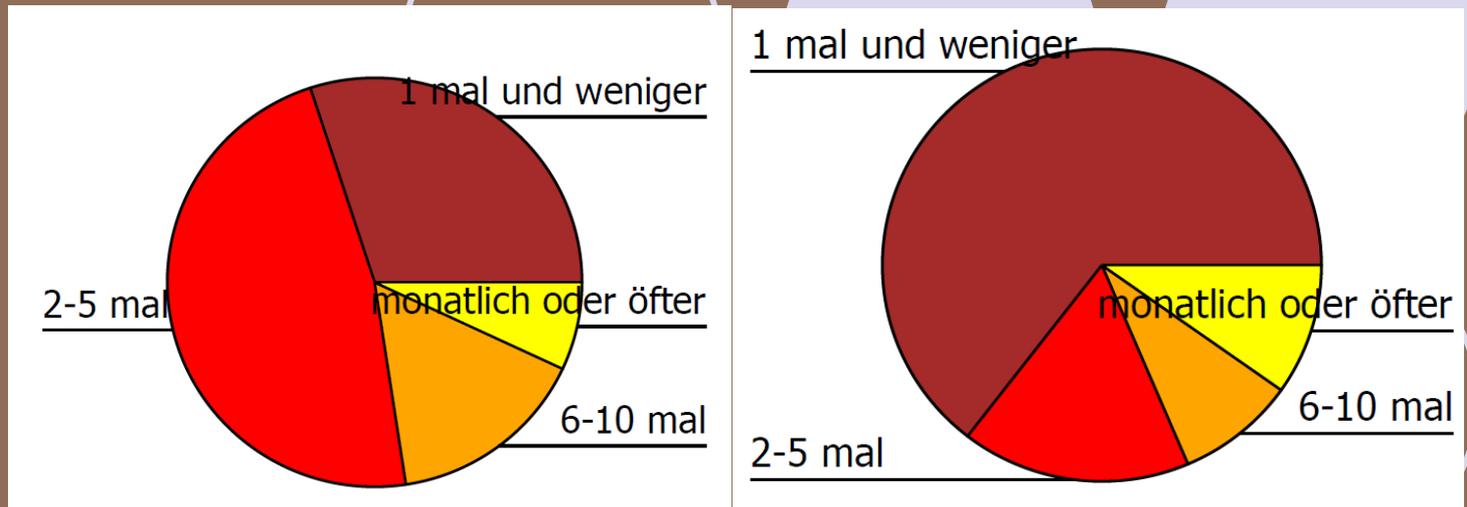
Zufriedenheit mit dem Programm

FAZIT

- Generelle Zufriedenheit mit dem Programm: 76 % bis 91 % *
- „Vielfalt des Programm“: 81 %
(* „zufrieden/sehr zufrieden“)
- Auch die Aspekte „Organisation“, „Originalität“, „Preis-/Leistungsverhältnis“ und „Niveau der Veranstaltungen“ werden vom Publikum überwiegend positiv bewertet.



Häufigkeit der Veranstaltungsbesuche (Anzahl im Jahr)



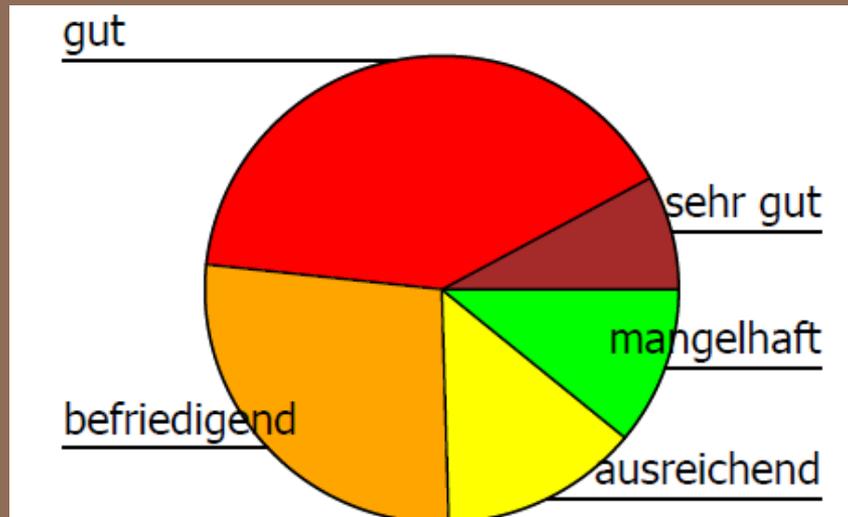
Links: Konzertbesuche pro Jahr – rechts: Session

Kritik

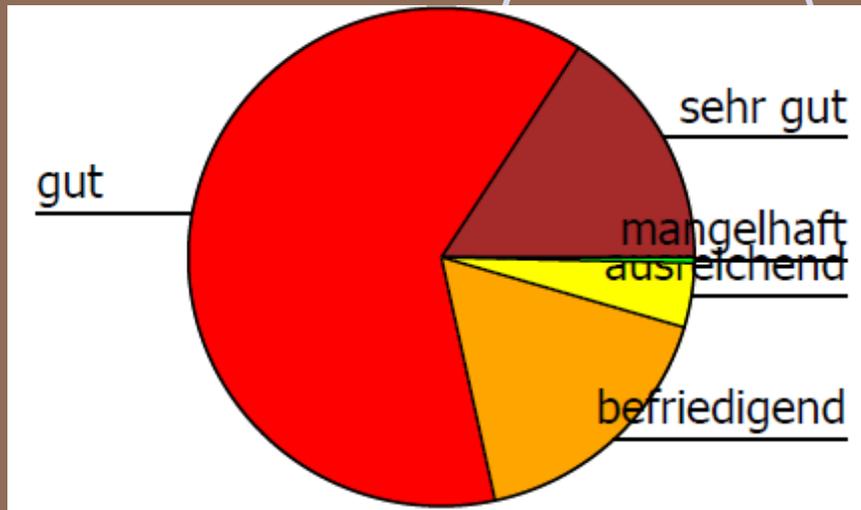


- Die Räumlichkeiten werden insgesamt ebenfalls positiv bewertet.
- Offene Frage nach Mängeln: insbes. die Lüftung im Saal und Club
- geringen Sitzmöglichkeiten bei den gelegentlichen „Teil-„ und „Unbestuhl“ – Konzerten (wie im Rock/Popbereich üblich) stoßen bei manchen Besuchern auf Unverständnis, ebenso die gelegentliche Unpünktlichkeit beim Konzertbeginn.

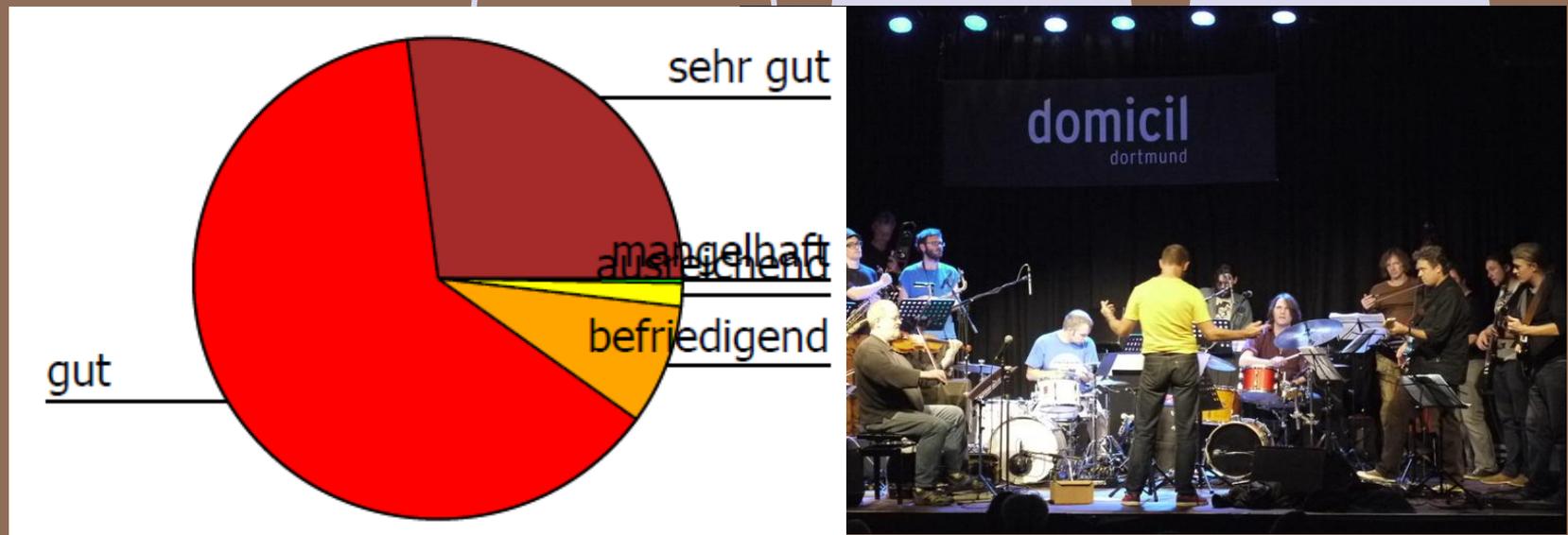
Kritik Belüftung Club



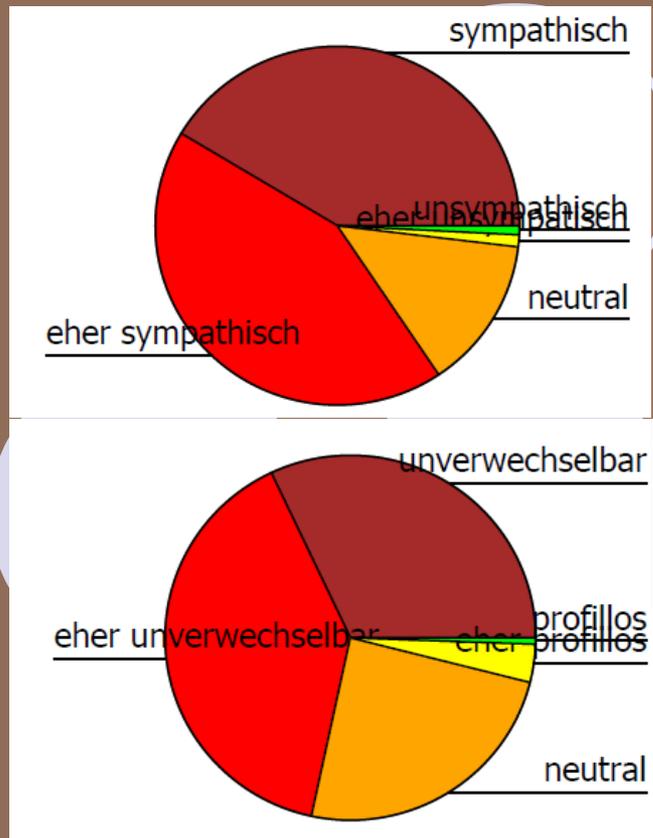
Zufriedenheit mit dem Sound im Club



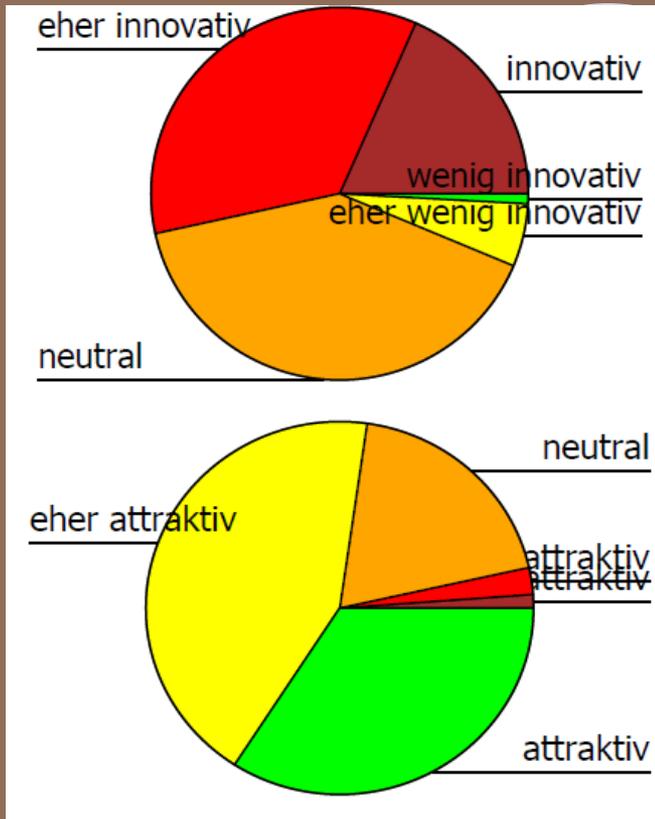
Zufriedenheit mit dem Sound im Saal



Das Image des domicil



Das Image des domicil



Das Image des domicil: „eher“ innovativ, vor allem sympathisch, attraktiv und unverwechselbar!

Das Image des domicil

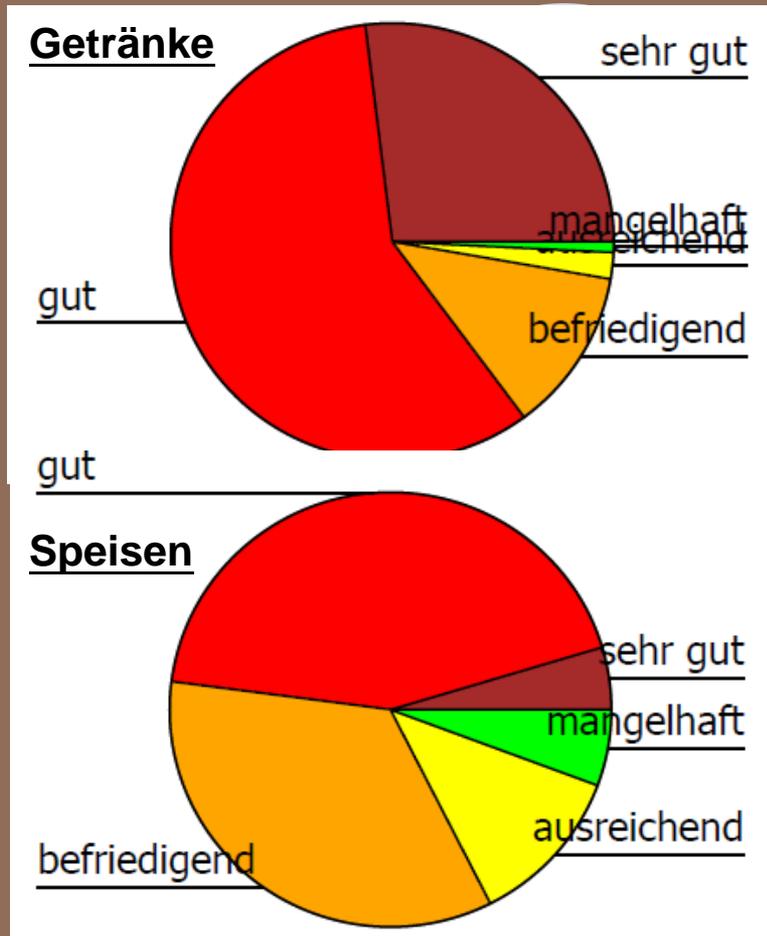
- Das domicil ist in erster Linie Livemusik-Veranstalter: Trotz der Angebote „Bar“ und „Tanz/Disco“ wird das domicil von 80% der Gäste mit dem Hauptbesuchsgrund „Veranstaltung“ besucht.
- Der Markenkern des domicils „Modern Jazz“ wird als Vorliebe der Besucher am häufigsten genannt. Somit deckt sich das durch das alte domicil in der Leopoldstraße geprägte Image als Jazzclub/Jazzveranstaltungsort mit den Vorlieben der Besucher und heutigem Programmschwerpunkt.

Das Image / Markenkern „Jazz“

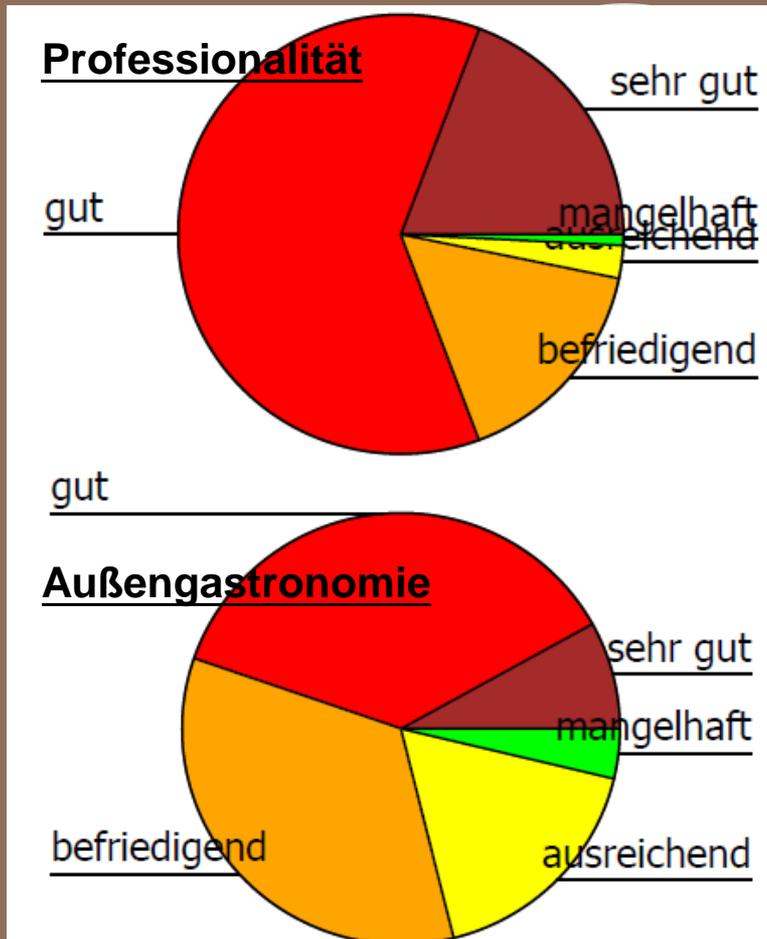
Das Image wird weiterhin geprägt durch die (in der Befragung gestützten) Merkmale sympathisch (84%), innovativ, attraktiv und unverwechselbar (ca $\frac{3}{4}$ aller Befragten und 64 % der Jazzkenner).

Letzter Aspekt ist besonders bedeutend, denn die derzeitige Programmausrichtung bietet ein breites Spektrum von Jazz über Weltmusik, Soul/Funk, ambitionierte Popmusik bis hin zu Neuer Musik: Die Gefahr zu konturenlos in der Veranstalterszene wahrgenommen zu werden, ist somit durchaus gegeben, aber offensichtlich ist das domicil noch positiv markant und im Sinne der domicil – Markengestaltung besetzt.

Zufriedenheit mit der Bar



Zufriedenheit mit der Bar (2)



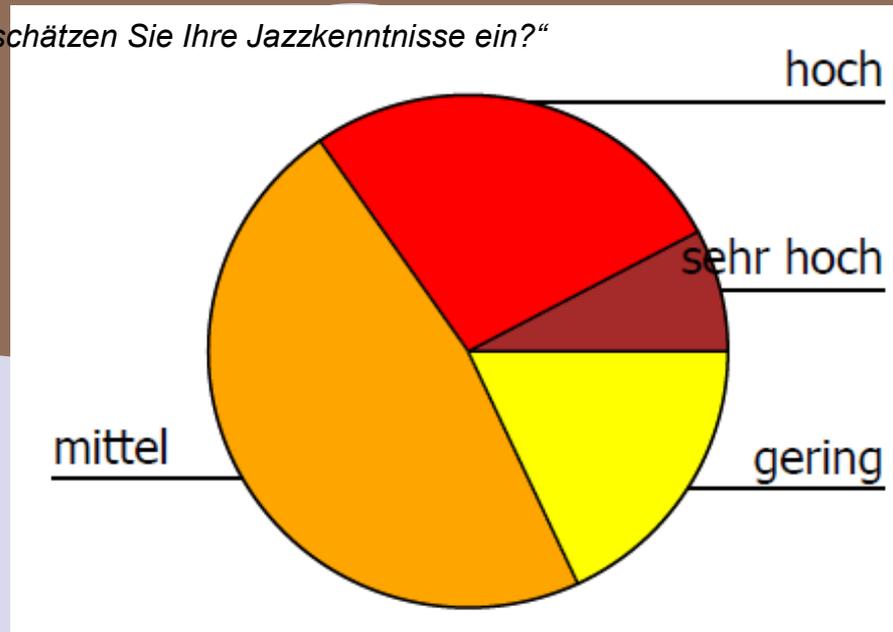
Das domicil Publikum

- Die Besucher des domicils - vor allem Angestellte, Selbstständige und Studenten - sind überdurchschnittlich gebildet (66 % mit Hochschulabschluss).
- Etwa die Hälfte der Befragten sind Auswärtige, z.T. mit weiter Anreise.
- Der Anteil der Befragten mit Migrationshintergrund lag bei 13 %.



Selbsteinschätzung der Gäste bzgl. ihrer Jazzkenntnisse

Frage „Wie hoch schätzen Sie Ihre Jazzkenntnisse ein?“



Wenig überraschend: Die Auseinandersetzung mit Musik/Jazz scheint bei der Mehrheit der Gäste (ca $\frac{3}{4}$) eine Selbstverständlichkeit zu sein!

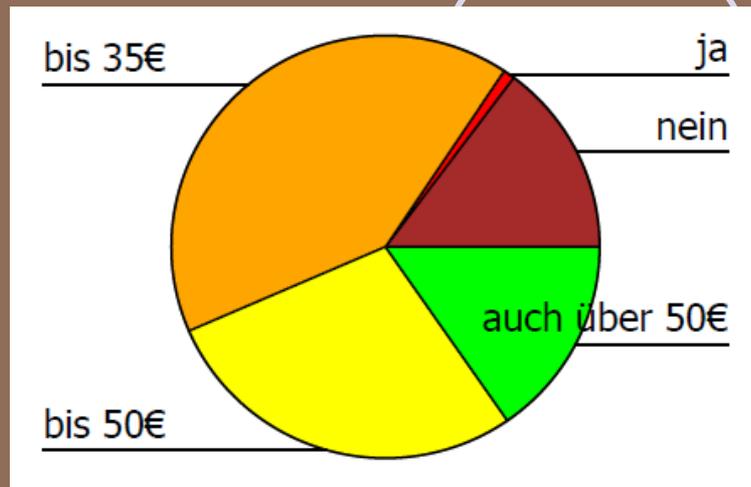
Jazzkenntnis der Besucher

Wie gut die Jazzkenntnis tatsächlich ausfällt wurde mit einer Frage hinterfragt: „Von wie vielen der 15 Musiker kennen Sie Musik (und nicht nur den Namen)?“: Immerhin kannten 28 % 10 und mehr der abgefragten Musiker, 27 % kannten 0 bis 2, 25 % 3 bis 6! Das Ergebnis deckt sich tendenziell mit der Selbsteinschätzung.

Folgende Musiker wurden genannt: *Dianne Reeves, Eric Dolphy, Michael Brecker, Heinz Sauer, Paul Bley, Bugge Wesseltoft, Caetano Veloso, Ravi Shankar, Omar Sosa, Lars Danielsson, Salif Keita, Nguyen Le, Cecil Taylor, Willem Breuker, Abdullah Ibrahim!*

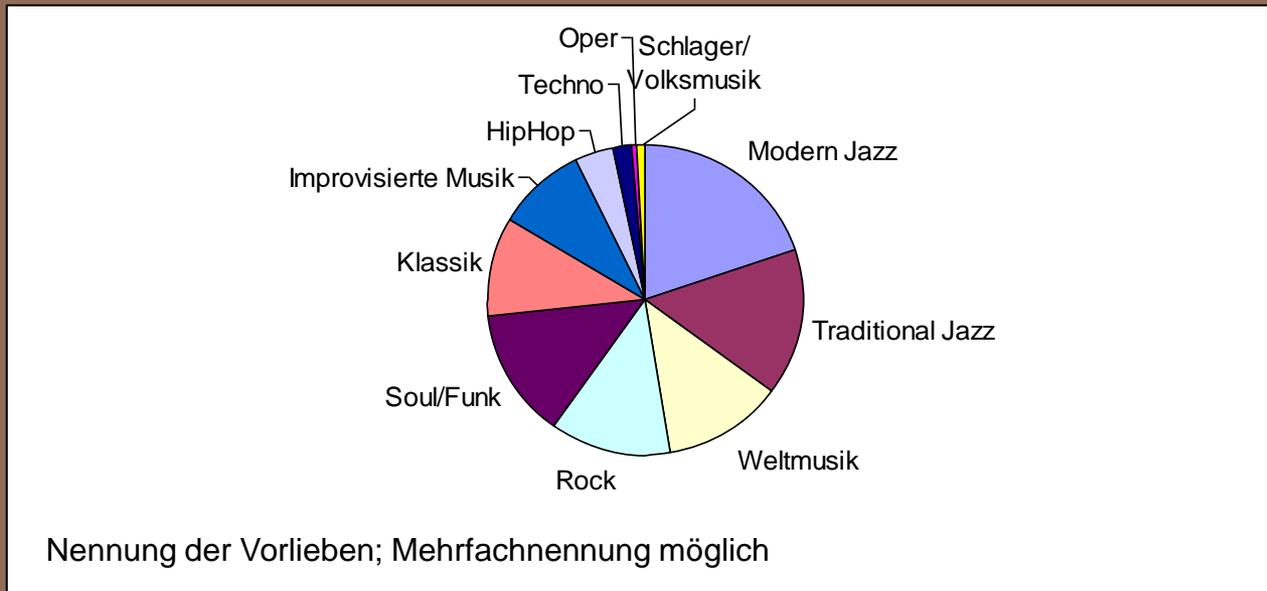
Eintrittspreisakzeptanz

„Wären Sie bereit für Topacts auch einen höheren als bisher üblichen Eintrittspreis zu akzeptieren?“



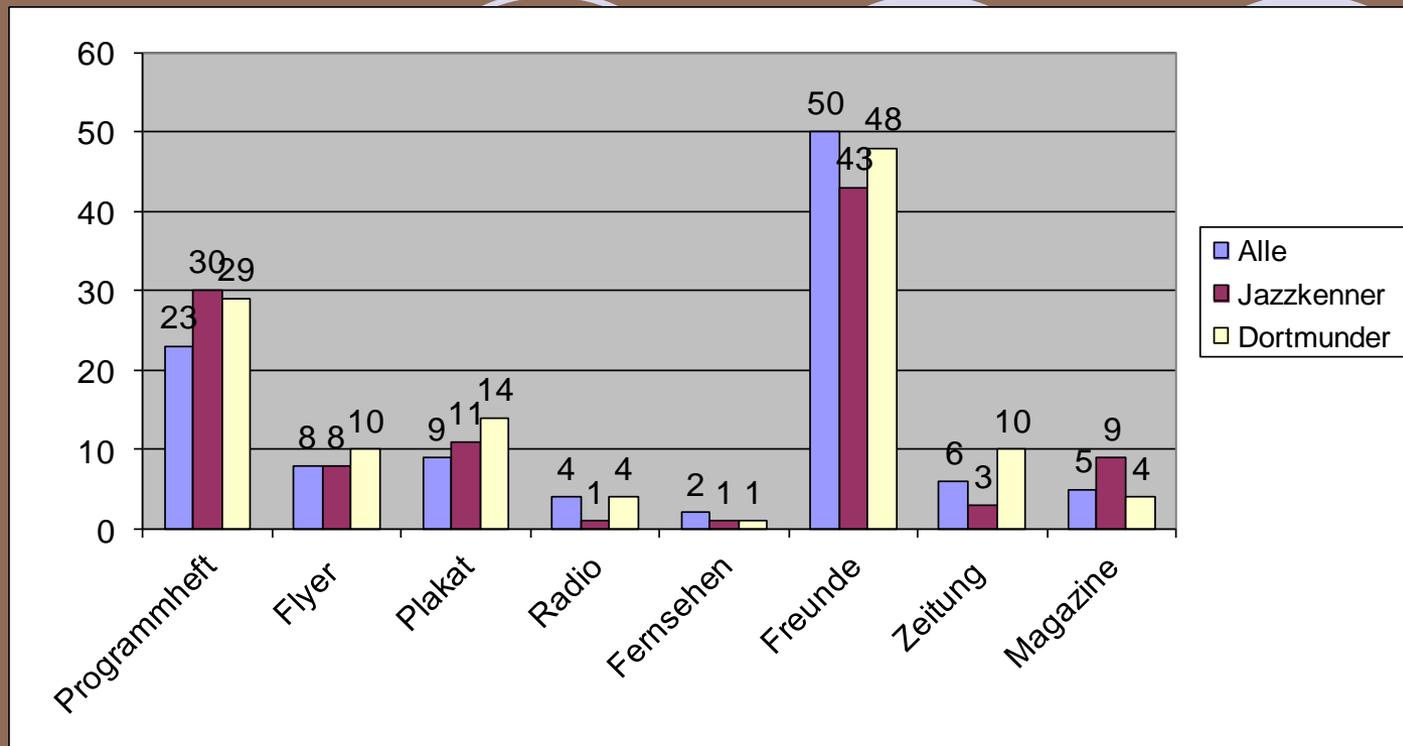
Die Besucher sind tendenziell bereit auch höhere als bisher übliche Eintrittspreise zu zahlen (vor allem 35–50 €)!

Musikalische Vorlieben



Das musikalische Spektrum der Besucher ist breit gespannt: Priorität hat der modern Jazz, Markenkern des domicils (68%); daneben sind auch Traditional Jazz (52%), Weltmusik, Rock (42%), Soul/ Funk (47%) und Klassik (35%) stark vertreten.

Wodurch sind Sie auf das domicil aufmerksam gemacht worden?



Nennen Sie jeweils Ihre wichtigste Quelle (Angaben in %; gestützte Frage, Mehrfachnennung möglich; Ohne Internet, hierzu gesonderte Auswertung); Wichtigste Multiplikatoren sind nach wie vor **persönliche Empfehlungen**, bei den **Nichtjazzkennern** liegt der Anteil bei **61 %** !.

Informationsbeschaffung

„Wodurch sind Sie auf das domicil aufmerksam gemacht worden?“

- 50 % „durch **Freunde**“: Die Weiterempfehlung durch Freunde ist somit eminent wichtig. Das Ergebnis ist der Tatsache zu verdanken, dass der Verein sich auf 200 Mitglieder stützen kann und über eine 99%ige **Weiterempfehlungsquote** verfügt!
- weitere Medien: Programmheft, Plakat und Monats- und Fachmagazine
- Anmerkung: Das schlechte Abschneiden „Plakat“ hängt natürlich an der kostenbedingten (schlechten) Distribution dieses Mediums zusammen.
- Radio, Fernsehen und Tageszeitung bilden die Schlusslichter

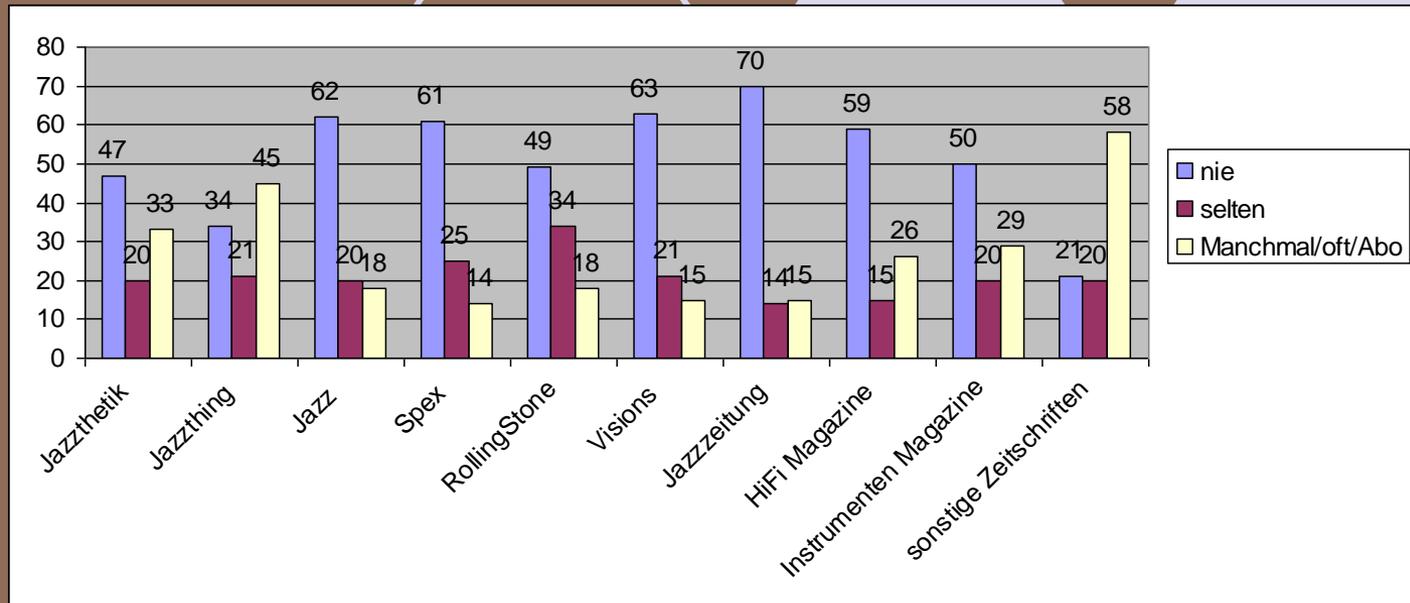
Informationsbeschaffung

„Wodurch sind Sie auf das domicil aufmerksam gemacht worden?“

Auszug zur
offenen Frage

20 Jahre Dortmund	Schon seit Jahren bekannt
Als Veranstaltungsort	Stammgast
Aushang in der Musikschule	Tourprogramm Kurt Elling
Carsten Helmich	Tradition seit 1970
EinsLive Clubbing	Ur-Dortmunderin
Fast seit ca. 28 Jahren	Veranstaltung
Gehe seit 1968 ins Domicil	Website Kurt Elling
Homepage	Wegen Alt-Domicil Stammgast
Internet	Weil wir in Dortmund wohnen.
Internet, Werbung Avishai Cohen	Zufall beim einparken.
Internetseite	als Dortmunder kennt man das D
Ist mir lange bekannt	aus alten Zeiten
Jazzecke	bekannt seit Jahren
Juedische Kulturtag	bin Dortmunder
Kannte altes Domicil	bin Mitglied
Kenne es schon seit 1976	durch den Vater (angeboren)
Kenne es schon seit 30 Jahren.	jahrelang involviert
Kenne ich von früher	kenne es seit 1969
Klangvokal	kenne ich von Anfang an
Konzert	langelangelange
Konzerttermine	mal gehört
Kurt Elling	ruhrjazz.net
Musiker Homepage	schon immer
Plan von Arbeitskollege	schon sehr lange hier
Ruhrjazz.net	seit 42 Jahren Gast
Schaufenster	

Informationsbeschaffung der domicil Gäste

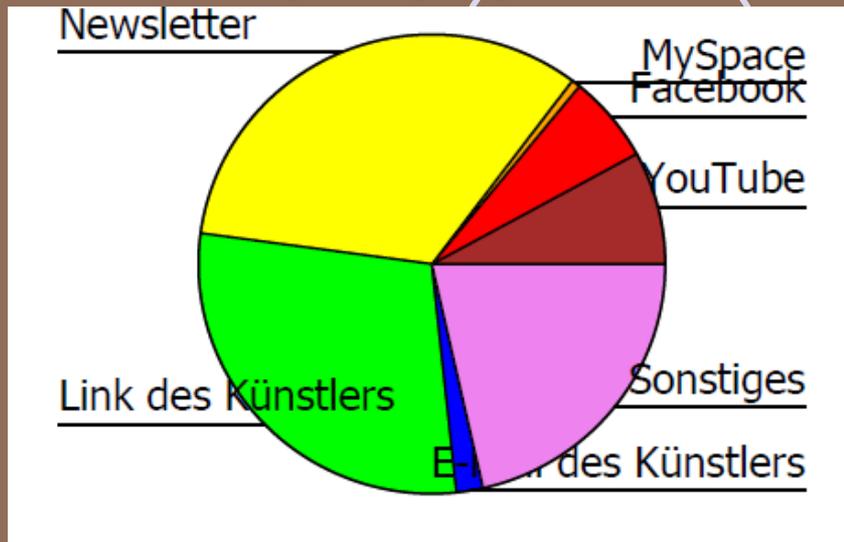


Lesen Sie Musikfachzeitschriften? 46 % ja (insgesamt niedrige Fallzahl mit N=161) Abb. unten (Angaben in %): Das „stärkste“ Fachmagazin ist die **Jazzthing mit 45 %** in der Kategorie „manchmal/oft/Abo“, gefolgt von der **Jazzthetik mit 33 %**. der Wert bei Jazzkennern liegt bei **61 %**; nur 13 % dieser Gruppe lesen nie dieses wichtigste deutsche Jazzmagazin

Internet-Informationsbeschaffung

„Wodurch sind Sie auf das domicil aufmerksam gemacht worden?“

Gestützte Frage mit u.g. Vorgaben

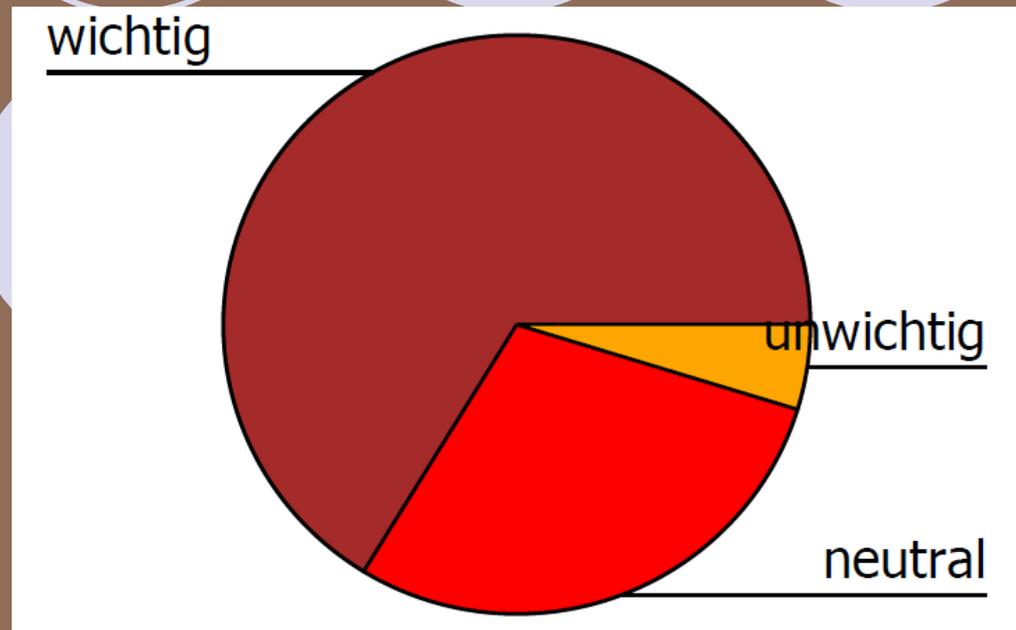


Link des Künstlers fällt überraschend stark aus; Anmerkung: vor allem Kurt Elling Besucher kamen durch diese Informationsquelle,

Facebook noch rel. schwach, wichtig vor allem der domicil-Newsletter

Konzertankündigung

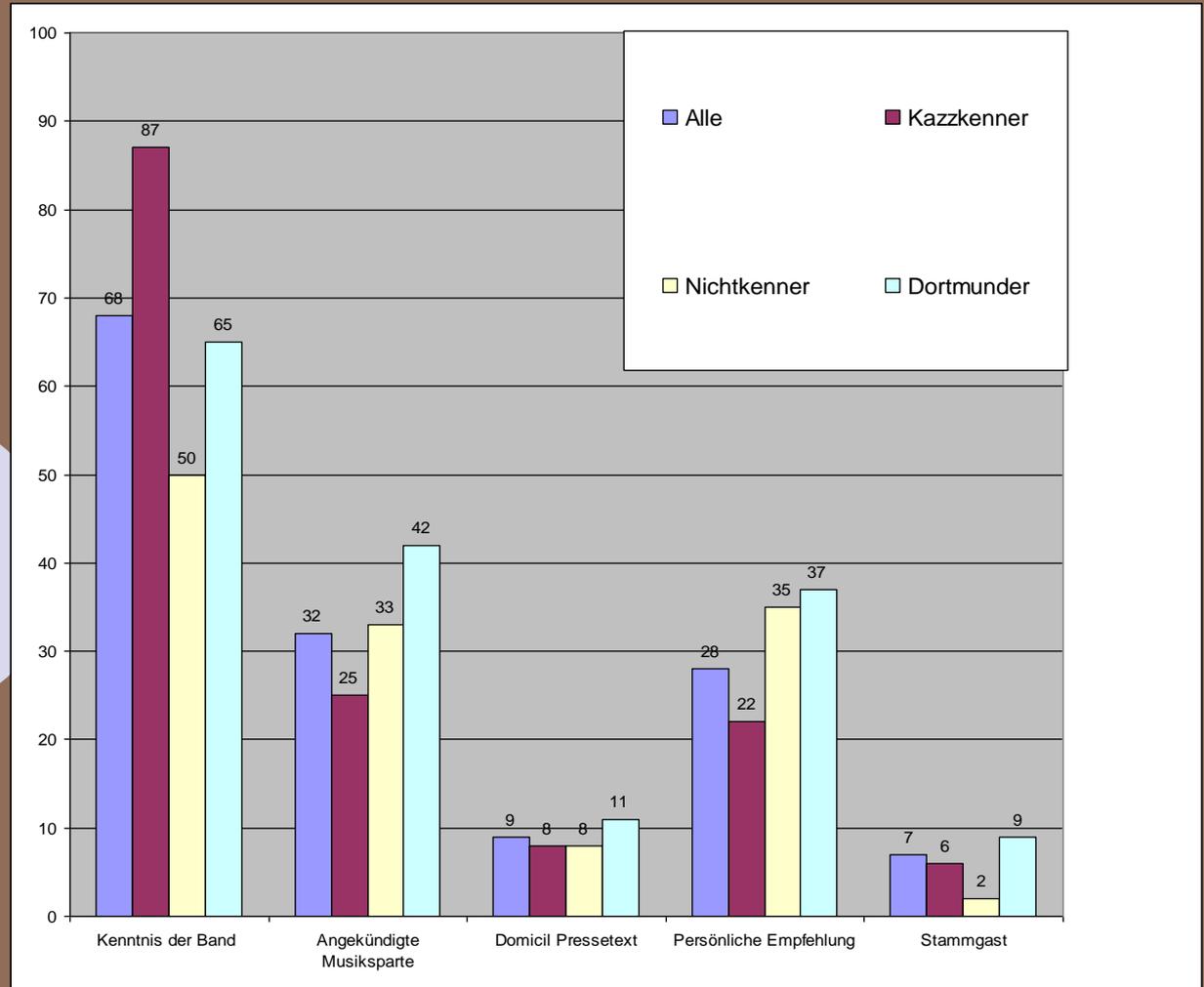
„Wie wichtig sind für Sie bestimmte Aspekte der Konzert-Ankündigung im Programmheft bzw. im Internet?“ Hier: Ausführlicher Programmtext (66 %!)



Motive für die Konzertauswahl

„Was sind die Hauptgründe für die Konzertauswahl generell?“

Fazit: Man kommt gezielt wegen der Band, vor allem die die „Jazz-Kenner“; (angekündigte) Musiksparte und Empfehlung ebenfalls wichtig!



Fazit

- Die Besucherbefragung hat ein äußerst positives Feedback zum domicil erbracht:
- Die Bar wird, vor allem bzgl. Getränke und Atmosphäre positiv bewertet, Außengastronomie und Speisen eher befriedigend
- Entgegen kritischer Einzelstimmen wird der Sound im Club und Saal positiv bewertet, allenfalls die Sitzgelegenheiten (teilbestuhlt!) und die Lüftung boten Anlass zur wiederholten Kritik

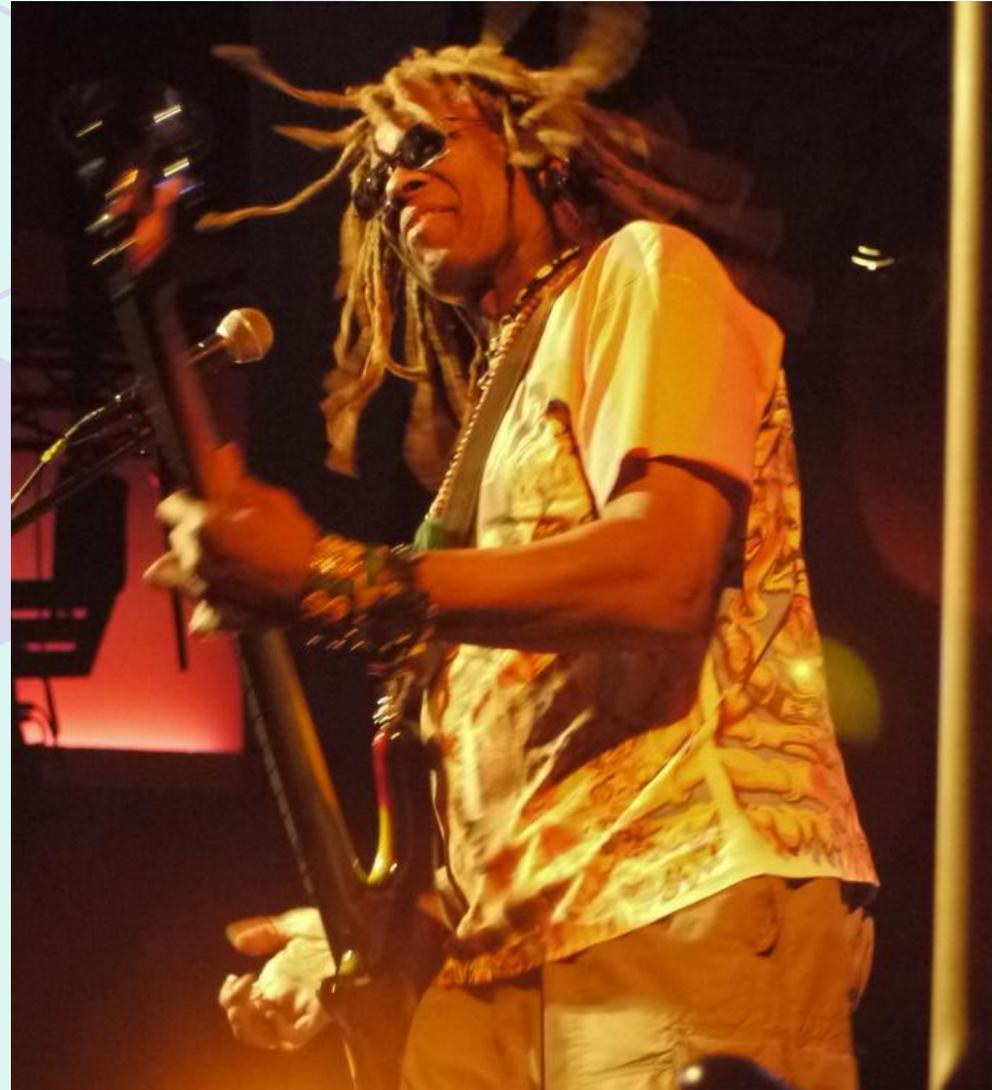
Fazit, Teil 2

- 99%ige Weiterempfehlungsbereitschaft
- Hohe Zufriedenheit mit dem Programm, den Räumlichkeiten, der Organisation sowie dem Preis-Leistungsverhältnis
- Das Image: sympathisch, attraktiv, innovativ, unverwechselbar
- Das Publikum ist zu 50% auswärtig, gebildet, mit Jazz vertraut und musikalisch vielseitig interessiert
- Informationsquelle No1: Empfehlung durch Freunde (Ansatzpunkt: „Botschafter des domicils“!)
- Wichtig bleibt die PR, um vor allem auch Nichtkennern eine Orientierung und Motivation zum Konzertbesuch zu geben (Presstexte; Internet, facebook, Newsletter)

domicil Jahreshauptversammlung 4. Juli 2013

Bericht der Marketing AG

Berichterstatter:
Günter Maiß



Marketing AG

Mitglieder:

Geschäftsführer Waldo Riedl plus Vorstand plus Frank Scheele (Grafik/ gestaltend),

Günter Maiß (domicil Ehrenvorsitzender / Hauptberuflich tätig im Stadtmarketing Essen)

Ziele/Aufgaben

- Unterstützung der domicil im operativen Marketinggeschäft
- Beratung bzgl. Marketingentscheidungen
- Ideenaustausch / Benchmark (best practise)
- Konkrete Projektarbeit (Recherchen, Analysen, Redaktion, Termine/Kooperationen)

Marketing AG

Beispielthemen aus der AG - Arbeit

- Vermietungs-Flyer (Redaktion, Bildauswahl)
- Image-Flyer – groß / Image-Flyer "in klein" Englisch/dt.
- Plakat "backstage": Großplakat mit Bullit-Points (Englisch)
- Plakat Vitrine A0:Bullit-Points-Plakat in A0
- Rollups (Redaktion, Gestaltung)
- Pressedienst im web / downloads Texte, Fotos
- domicil Historie in Web:Text-Vorschlag, Fotos, neue Struktur unter "Verein" in Kooperation mit einer AG des domicil e.V.

* Umsetzung in der Regel durch gestaltend/Frank Scheele

Marketing AG

Beispielthemen aus der AG - Arbeit

- Domicil Card (Konditionen, Rabatte)
- Image-Kampagne:
 - Litfasssäulen, z.B. 100 Stellen á 2 Wochen A1
 - Großflächen-Plakate 18/1tel
- Facebook (Fotos/Texte)
- Marke domicil (Definition Markenkern, Untermarken, ...)
- Eingangsgestaltung draußen (Infotafeln)

Marketing AG

Beispielthemen aus der AG - Arbeit

Ideen/Projekte zur Verbesserung der Kommunikation

- Gemeinsame Konzertbesuche der Mitglieder
- Stammtisch (1x mtl. freitags)
- Jazzforum – öffentlich statt nur Mitglieder
- Botschafter des domicils (Prinzipien, Aufgaben, ...)

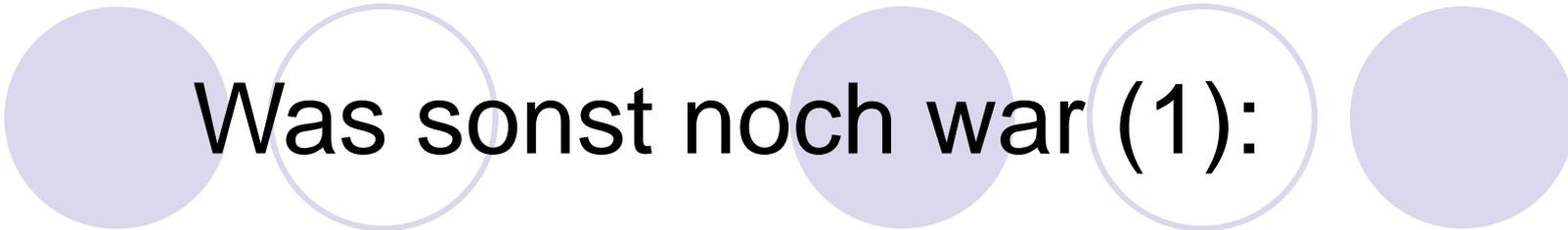
Weitere Themen

- Mittelakquise / Sponsoring
- Firmen-Partnerschaften
- Besucher-Befragung

Marketing AG: Übersicht Kommunikation

domicil Kommunikation & Benefiz		2013 - Entwurf																
Benefiz	Maßnahme / Zielgruppe	Kontakte / Auflagen / Streuverluste / Effizienz	Handlungsbedarf bzgl. des Mediums / der Maßnahme	Aktive Mitglieder	Fördermitglieder	domicilCard - Jahreskarteninhaber	domicil Card % ? - Inhaber	Reguläre Gäste	Sponsoren	Zielgruppen Freunde & Förderer	Potentielle Gäste/ Erst-Besucher	Firmen, Institute etc.	domicil Angestellte Honorarkräfte	ProJazz Mitglieder (ca 80)	Dortmunder Musiker / Künstler	Kultur-/Politik-/Verwaltung	Maßnahme	
																		Status / Stand
	Freier Eintritt bei domicil Veranstaltungen	Hoch (zwecks Mitgliederbindung)	-	x	Einladung zu 2-3 K.	x	-		individuell			Sponsorangebote					auf Anfrage ?	Freier Eintritt bei domicil Veranstaltungen
	Ermäßigter Eintritt (bei Studenten etc. 50%)	-	-	s.o.	offen		tba !!!!!		individuell	offen		Sponsorangebote	o	o			auf Anfrage ?	Ermäßigter Eintritt (bei Studenten etc. 50%)
	Wahrecht e.V. Teilnahme e.V. Mitgliederversammlungen Vereinsleben (Sommer-Ausflug)	Il. Satzung geregelt		x	als Gast ?								optional					Wahrecht e.V. Teilnahme e.V. Mitgliederversammlung Vereinsleben (Sommer-Ausflug)
	Vereinsleben (Konzertbesuche außerhalb)	Hoch/Aufbau community	Beteiligung erhöhen Erweitern	x	ggf. über facebook oder DatingTreff ...	x							o					Vereinsleben (Konzertbesuche außerhalb)
	Freier Eintritt Jazzmatinee 26.12. Essen Jazzmatinee 26.12.			x	x	x			x					o				Freier Eintritt Jazzmatinee 26.12. Essenseinladung Jazzmatinee 26.12.
Informationsangebote	Infos domicil Indoor (Aushänge, Auslagen)		Neugestaltung	x	x	x	x	x	x	x			x	x	x			Infos domicil Indoor (Aushänge, Auslagen)
	Out of home PR mit Flyer		Erweitern	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x			Out of home PR mit Flyer
	Out of home PR mit Plakaten		Erweitern	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x			Out of home PR mit Plakaten
	Anzeigen		Erweitern										x	x				Anzeigen
	Internet www.domicil-dortmund.de			x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x			Internet www.domicil-dortmund.de
Kommunikationsangebot	Beiratsitzungen (exklusiver Kreis)								x			x				x		Beiratsitzungen
	Twitter	50 (?)	ausweiten	Bei Interesse	Bei Interesse	Bei Interesse		Bei Interesse	Bei Interesse	Bei Interesse	Bei Interesse	Bei Interesse	o	Bei Interesse	Bei Interesse			Twitter
	Infotisch (1. OG domicil)			x	x	x		x	x	x			x	x	x			Infotisch (1. OG domicil)
	Infostand (außerhalb, bei Veranstaltungen)		zu konzipieren	x	x	x		x	x	x	x	x	x	x	x			Infostand (außerhalb des domicils, bei Veranstaltungen)
	facebook (Infos/Fotos/Feedback/"Likes")	6880 wöchentl. Reichweite; 2580 likes	Auftritt: zu konzipieren	Bei Interesse	Bei Interesse auf Wunsch	Bei Interesse auf Wunsch		Bei Interesse auf Wunsch	Bei Interesse auf Wunsch	Bei Interesse auf Wunsch	Bei Interesse auf Wunsch	Bei Interesse auf Wunsch	Bei Interesse	Bei Interesse auf Wunsch	Bei Interesse auf Wunsch	Bei Interesse auf Wunsch		facebook (Infos/Fotos/Feedback/"Likes")
	domicil Newsletter	hoch	Frequenz sichern	x	x	x		x	x	x			o	o	o			domicil Newsletter
	Mitglieder-Newsletter GmbH (mtl)	hoch	Frequenz sichern	x	x	x		??					o	o	o			Mitglieder-Newsletter GmbH (mtl)
	Vorstands-Newsletter (Quartal)			x	x	x							o	o	o			Vorstands-Newsletter (Quartal)
	Jazz-Forum 1x mtl. Di	niedrig	Zielgruppe erweitern	x	x	x		x (neu)	x	x			o	o	o			Jazz-Forum 1x mtl. Di
	Frühjahrsempfang 1x jährlich	-	zu konzipieren	x	x	x			x	x			o	o	o			Frühjahrsempfang 1x jährlich
	Stammtisch 1x mtl. freitags	-		x	x	?			auf Wunsch				o	o	o			Stammtisch 1x mtl. freitags
Aufgaben	Bar / Außengastronomie	hoch	Möblierung aufwerten	x	x	x		x	x	x	x	x	x	x	x			Bar / Außengastronomie
	Ehrenamt. Aufgaben der Mitglieder sonstige Unterstützung (tba.)	Hoch	Umfang halten!	x	offen	offen		offen	offen	offen	offen	offen	offen	offen	offen			Ehrenamt. Aufgaben der Mitglieder sonstige Unterstützung (tba.)
	Botschafter (Einladung Erstbesucher)	Hoch	einzuführen (Sommer)	Individuell	Individuell	Individuell		Individuell	Individuell	Individuell	Individuell	Individuell	Match :-)					Botschafter (Einladung Erstbesucher)
	Botschafter (Information, Imagearbeit)	Hoch	zu konzipieren	Individuell	Individuell	Individuell		Individuell	Individuell	Individuell	Individuell	Individuell						Botschafter (Information, Imagearbeit)
weitere Angebote	Plattenbörse 1x jährlich N.N.		einzuführen	x	x	x		x	x	x	x							Plattenbörse 1x jährlich N.N.
Handlungsbedarf bzgl. der Zielgruppe							ja		Neu-Akquise	ja	ja	ja	ja	ja	ja			
			o = Erweiterung des Angebots auf diese Zielgruppe															Günter Maß, Stand 7.3.13

x = aktuell auf diese Zielgruppe zutreffende Maßnahme



Was sonst noch war (1):

- Bewilligung der Konzeptförderung für Kinder- und Jugendarbeit.
- Von der Sparkasse Dortmund bekamen wir 4000€ aus dem Spendentopf.
- Antrag an die LAG Soziokultur auf Fördermittel, dieser wurde bewilligt.
- Das domicil ist wieder unter den besten 150 Jazzclubs weltweit (Downbeat Magazin)

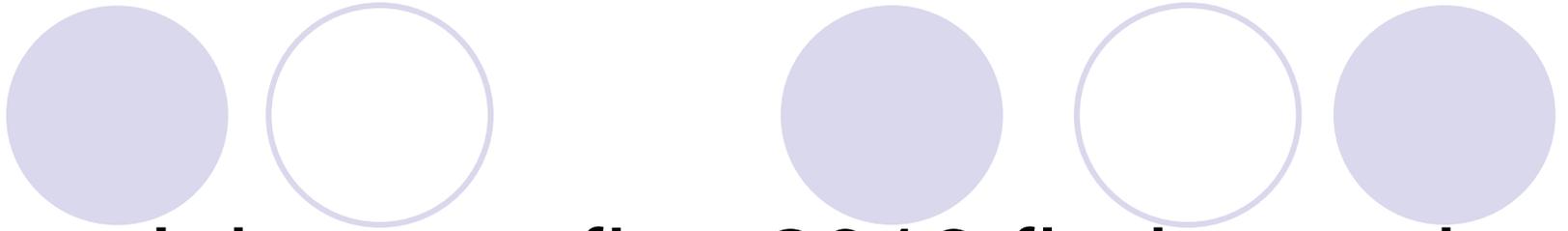


Was sonst noch war (2):

- regelmäßige Mitgliederversammlungen
- Ausstellungen mit neuem Team
- domicil Trip nach Krakau
- domicil Jahresausflug zum Museumquartier nach Hagen und zum Hohenhof.

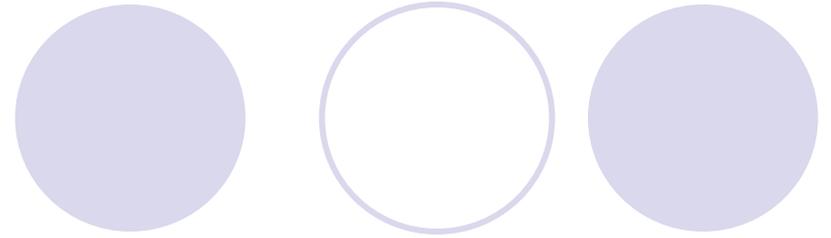
Jahresausflug zum Museumsquartier Hagen und zum Hohenhof



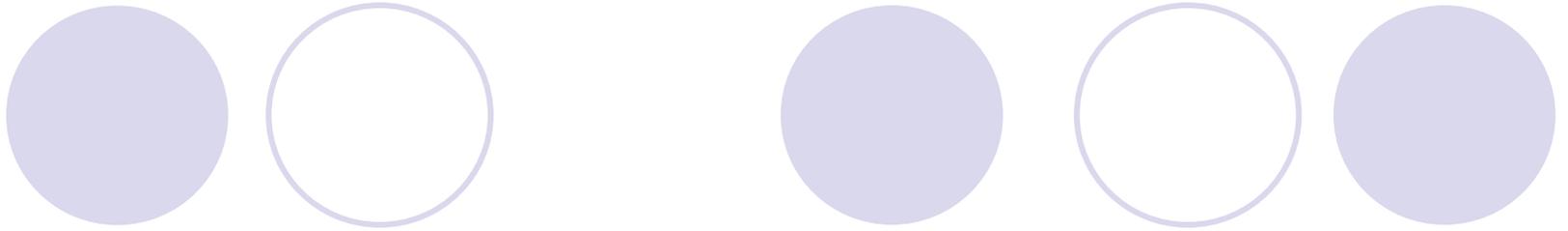


Der Jahresausflug 2013 findet nach den Sommerferien statt. Wir fahren mit dem Rad zum Lichtmuseum nach Unna und dann weiter zu Michael Gremmelmeier nach Hemmerde. Hier lassen wir den Tag bei Essen, Trinken und Livemusik ausklingen.

Jahrestrip 2013



Fahrt nach Prag mit Uwe Plath und
seinen Musikern



Renovierungsarbeiten im domicil in den Sommerferien (1)

Folgende Renovierungsarbeiten fallen an:

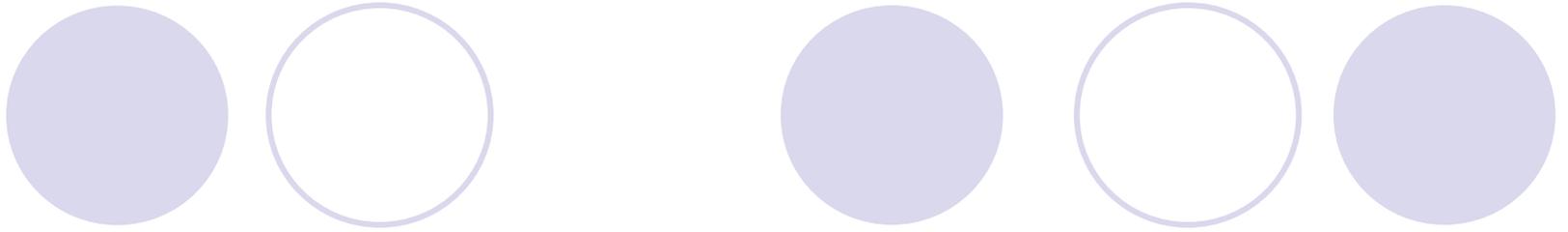
Die Wände im Club streichen.

Die blauen Türen streichen.

Die Barhocker reparieren und neu streichen.

Das Geländer der Empore streichen.

Saalbestuhlung reinigen.



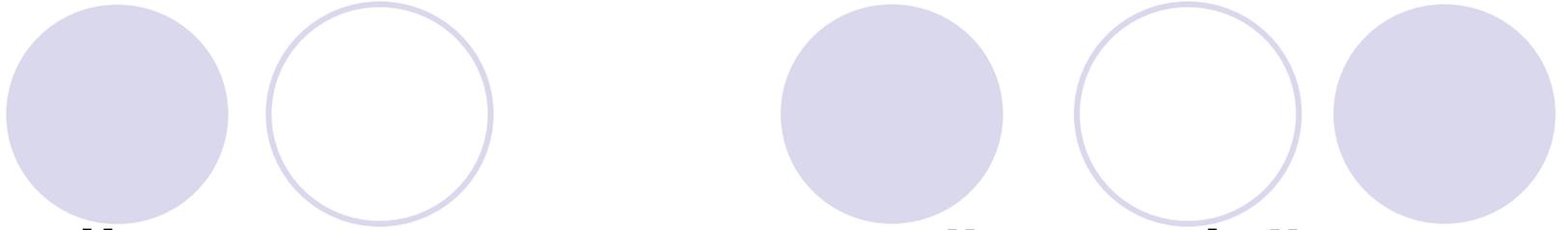
Renovierungsarbeiten im domicil in den Sommerferien (2):

Fliesenspiegel in den Toiletten anbringen.

Toiletten grundreinigen.

Akustikarbeiten im Saal, Verkleidung der Betonflächen an der Empore.

Fußböden im Saal reinigen und versiegeln.



Es gibt was zu tun, es wäre schön
wenn viele Mitglieder helfen.

Vielen Dank an euch alle!!!!